

Mis Chörli

Dem Obwaldner Trachtenchörli gewidmet

29. Dezember 1995
Satz-Überarbeitung 2005
André von Moos-Müller

erzählend

1 2 3

Es fragt mich nid nach Bruef und Stand, nach "alt und jung", nach "arm und
Es füehrt mich uf mym Lä - bes - pfad, au wenn er holp - rig wird und
Es gilt' mier viel, ich stah' der - zue, isch's mier au nid zum Sin - ge

4 5 6 7

rych". Es fragt nid nach mym Hei - mat - land, au wie'n ich us - g'seh, das isch
schwär. Es hilft mier uf und häbt mi graad, au wenn's am Bo - de rin - ger
z'Muet. Drückt män - gisch au der Trach - te - schueh, trägt' ich doch stolz my Jod - ler -

8 9

glych. Was ich möcht' gä, sind s'Härz und s'Gmüet zum
wär! Was ich möcht' ha, isch s'Spiel mit off' - ne
huet! Was ich möcht' sy, isch d'Stimm i'r hind' - re

10 11

Sin - ge, my Freud a Takt und rei - ner Har - mo -
Char - te, de Muet, vo and' - re Män - sche öp - pis
Rei - he, die, wo me erscht be - ach - ted, wenn sie

12 13

nie. Viel an - der's muess ich gar nid mit mier
z'näh. Viel meh, als ich vom Lä - be darf er -
fählt. Will s'Besch - ti gä und mich am Gan - ze

14 15 ritardando

brin - ge, mis Chör - li mag mich ei - fach wie'n ich
war - te, mis Chör - li hed mier hütt scho al - les
freu - e, mis Chör - li, das isch s'ein - zi - ge, was

Jodel freudig

1 2 3 4

16

bi! Al - li zä - me - stah, schön der Rei - he na, mit - e - nand a - fa, kei - ne gärn la gah.
gäh!
zählt!

5 6 7 8 ritardando

Au für and' - ri da, s'Häz la g'win - ne la, äch - ti Freud am Sin - ge ha!